

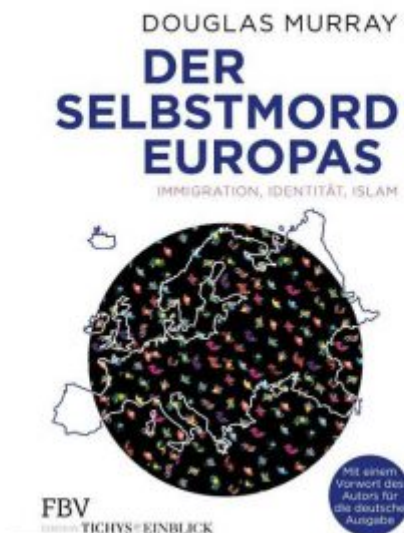
Daten des amerikanischen Instituts für die Zulassung und Überprüfung von Arzneimitteln, VAERS, geben Anlass zur Sorge!

Die von VAERS dokumentierten Toxizitätsschwankungen der sogen. „Impfstoffe“ von Pfizer, Moderna und Janssen lassen erkennen, dass die Schwere der Toxizität ihrer Impfstoffe abhängig von bestimmten Chargen um bis zu 3000-fach erhöht ist. Bitte schauen Sie sich diese Videos von Craig Paardekooper in Ruhe an, bevor Sie darüber nachdenken, sich gedankenlos gegen Corona impfen zu lassen.

<https://healthact.de/?p=2730>

Einige Quellen zu den von Dr. Wolfgang Wodarg erwähnten Arbeiten über nicht zufällige Toxizitätsschwankungen der sogenannten „Impfstoffe“ von Pfizer, Moderna und Janssen finden Sie hier bei Craig Paardekooper:

<https://www.howbadismybatch.com/>



Wolfgang Wodarg: „Craig Paardekooper und andere haben die US-amerikanische Datenbank VAERS, in der die Schäden in engem zeitlichen Zusammenhang mit der Verabreichung der Präparate von BioNTech/Pfizer, Moderna und Janssen dokumentiert werden, einer genauen Analyse unterzogen. Dabei hat sich herausgestellt, dass die einzelnen Chargen der sogenannten Impfungen eine

extrem unterschiedliche Toxizität aufweisen. Bei einigen Chargen ist die Toxizität um bis zu 3000-fach erhöht. Die Impfsentscheidung wird dabei zum russisch Roulette.

Die Abweichungen sind so extrem, dass es sich dabei nicht um zufällige oder anwendungsbedingte Toxizitätsschwankungen handeln kann. Es spricht vielmehr einiges dafür, dass derzeit im Schutze der behaupteten Notlage gentechnische Großversuche an der breiten, ahnungslosen Bevölkerung durchgeführt werden und dass dies durch die rechtlich-politische Vorarbeit und Mithilfe der Regierungen und Behörden ermöglicht, gar befördert worden ist.

Die alterprobten Regeln, die sorgfältige, langjährige Studien für die Zulassung eines Medikamentes voraussetzten, wurden unter dem Pandemie-Vorwand außer Kraft gesetzt. Jetzt kann vieles ausprobiert werden und davon wird reichlich Gebrauch gemacht. Pharmafirmen nutzen derzeit diese noch nie dagewesene Chance, um unbürokratisch 120 experimentelle Corona Impfstoffkandidaten erproben zu können.“

<https://www.wodarg.com/>



Werbung

André D. Thess

Sieben Energiewende- märchen?

Eine
Vorlesungsreihe
für Unzufriedene



SACHBUCH

 Springer